



www.sport-in-augsburg.de
Powered by www.sonnenhof-bodensee.de

Trotz mässiger Wetterbedingungen reisten tausende Motorsportfans nach Mickhausen, um das 38. Bergrennen in Mickhausen mitzuerleben.

Am Ende gab es viele glückliche Gesichter und großen Jubel bei der Siegerehrung. Vor allem bei dem Vorsitzenden des ASC Bobingen, Michael Kanth konnte man die Freude im Gesicht sehen. Eine absolut gelungene Veranstaltung, tolle Stimmung, spannende Rennen und trotz einiger Unfälle auf teils nasser Fahrbahn, gab es keine Personenschäden.

Nach einem Jahr Auszeit, war es endlich wieder soweit und der ASC Bobingen legte sich mächtig ins Zeug, um das 38. Bergrennen in Mickhausen zu einem Erfolg werden zu lassen. 25.000 Flyer wurden gedruckt und 350 Plakatständer in der Region aufgestellt, um das Motorsport-Rennen im Vorfeld zu bewerben. Vor Ort wurden dann 20 Kilometer Absperrband aufgezogen und über einen Kilometer Bauzäune aufgestellt. 500 Helfer, kümmerten sich um Fahrer, Besucher und die Sicherheit vor Ort. Es galt den 180 gemeldeten Fahrern perfekte Bedingungen zu bieten.

Die umliegenden Feuerwehren kümmerten sich um die Parkplätze, zahlreiche Stände boten den Besuchern auch rund um das Rennspektakel an, viel zu sehen. Nachdem der Trainingsaufakt am Samstag bei drei Läufen noch mit Niederschlägen zu kämpfen hatte, blieb es am Sonntag fast trocken und ermöglichte den Fahrern bessere Bedingungen und schnellere Rennzeiten.

Renn-Taxis und ein Tesla der LEW-Lechwerke ermöglichten den Besuchern auch einmal die Strecke in einem hochmotorisierten Fahrzeug mitzuerleben. Der E-Sport erhielt mit dem E-Berg-Cup auch erstmals eine Möglichkeit sich zu präsentieren, wenn auch nicht um schnellste Zeiten, sondern mit einer Gleichmäßigkeitsprüfung. Nach der gelungenen Veranstaltung, wurde auch gleich bekannt gegeben, dass es nächstes Jahr die 39. Auflage des Bergrennens geben soll, als Datum wurde der 3. Oktober genannt.

Fotos

